nder in den frühen Bei Serre brach ihr fordlin Benucourt erch kräftig geführngofteilung jurudhinengewehre blic-

nfanteriefämpfe im

in den Bogefen einzelnen Stellen

auf den Combres-Stohlrupps tehrten

uplah

spoid von Bayern. füdlich Dünaburg

tid ab. urben angreifende uften abgewiefen. Siellung fübroeftlich rachten uns 32 Ge-

30g Joici.

10. Januar murden ende Stellungen des ere blutige Verlufte tengewehre und 3

es blieben feinbliche

von Madenjen. Braila und Galat, ben Sereth gurud.

riuchten bewassnete 3u pafferen. Ein er verjenti, ein ansulaujen.

ont. Jeind die öfterrei-

der Cerva an. Die m: Cubendorff.

n orbentlicher

indiger Jamilie fann Okern als faniman chrlins eintreten rmann Gersbeimer, 2000-beim a. M

nein guter,

ann.

baule. 105

dibeim a. M. 000000000000000

jung. ogs 10 % Uhr. werden nightrohe a (Golthaus

oder hocher Rühe

rezbunte Friburger) Taufabedingungen wer

nanbler merben nicht

n ormübliche Befonntg.-Bes. Wiesbaben. Bej. Wiesbaben.

won 1904 Seite 448 44 abgebrufft.

Biesboben, ben 5, Jonner 1017. Der Regierungs-Breibent, 3. B. v. Giandi

Dieb peröffentlicht. Huchheim a. Mt., den 13. Januar 1917. Der Bfirgerineifter. Mrgbacher.

Hochheimer Stadtanzeiger



Amtliches Organ der 1 Stadt Hochheim a. M.

Erscheint 3 mal wöchentlich: Montags, Mittwochs, Freitags,

Redaktion u. Expedition: Biebrich a Rh., Rathausstr. 16. Telephon 41.

Rebatteur: Guibo Seibler in Biebrich a. Rh. Rotations-Druck und Derlag ber Gofbuchbruckerei Guibo Seibler in Biebrich a. Rh.

Silialegpedition in hodibeim: Jean Lauer.

Montag, den 15. Januar 1917.

Prantfurt (Main) Br. 16116.

11. Jahrgang

Umtliche Bekanntmachungen der Stadt Hochheim am Main.

Bezugspreis: monatlich 45 Pfg. einschl.

Bringerlohn; gu gleichem Preife, aber

ohne Bestellgeld, und bei Polibejug.

No 7.

Grundverfauf.

Megen Rachgebot mirb der Anohub aus den Walfergraben ber Resimmiefen nommols om Mittwedy, den 17. Januar I. 35., vor-miliago 11 libr im Rathaufe verheigert.

Synthelm n. M., ben 13. Januar 1917. Der Bürgermeifter. Mrgbacher.

Reinigen ber Schornffeine.

Mm nlichften Dienstag, ben 16. i. Mis. wied mit bem Reinigen ber Schornfteine begonnen

Sachbeim a. IR., ben 12. Januar 1917. Die Polizeiverwaltung. Mrgbacher.

Rusgabe von Kartelfeln.

Die nächte Ausgabe ber Kartelfeln und Furtoffelarien für weitere 10 Tage finder am Sanstag, den 20. Januar I. I.s., porm. pan 9 bis 12 Uhr im Schulteller fintt. Muf den Kopf enriallen 4 Pid. oder für 10 Tage 755 Pland, pro Blund 5% Pig. Abge-zühltes Geld ist bereitzuhalten.

Sodybeim a. M., ben 13. Januar 1917. Der Magifirat. Argbuder.

Betrifft: Gausfolachtungen.

Im Auftrag bes Spern Borfigenben bes Kreisaunichuffes in Mentanen mird barauf bingewiefen, boh fünftig alle Gefuche um Genehmigung jur Sausschlachtung ben Bermert enthalten muffen: 1. ob es fich um die erfte ober zweite hansklachtung handelt, ? mann bie legte Schlachtung gemejen lit, 3, welchen Schlachtgewicht ble erfte Schlachtung ergeben bat.

Stochheim a. M., ben 14. Januar 1917.

Der Mogifient. Ergbacher.

Remoulider Zentrelwaljenfends.

Weihliche Stiftung für arme Ballen. Bit Frühjahr ift. Is. gelangen bie Zinfen bes Wirthischen Stif-fungs-Rupitals von 20 000 Marr aus bem Rechnungsfaber 1916 im

Betrage von 800 Mart gur Bertellung. Ruch bent Teftoment bes verftorbenen Lanbesdireftors a. D. Birth follen die Binfen einer gering bemittelten Berfon (mann-lichen ober welblichen Geschiechts), die früher für Rechnung bes Jentralmodenjands veroftent worden ist und die fich feit Ennigfung Sentralmatienjands verystegt morden ist ind die heit Einzigung ans der Bisitenverlargung itets untdocknot betragen bat, frühetiens fünt Jahre nach dieter Einzigung als Ansfirtung oder jur Grindung einer bürgeribden Aleberiosung augewender worden. Die an der Landesbaupmona in Wiesbaden zu richtenden Bewerbungen milieu Angaben enthalten.

1. über den leinbergen Lebenslauf des Bewerbers oder der Bemerberia, namentlich felt Untlastung aus der Radfenmerformung.

fiber beren bermulige Beichuftigung;

8. über die gepiante Bermendung ber erbeienen Zuwendung im Seine ber Sillung.

Ihnen find amiliche Besteinigungen über die feitherige Be-ichaltigung und Hührung der Bewerber und Bewerberinnen, somie Zemaniste ber seicherigen, insbesondere bes irinen Arbeitgebers,

Ich erfuce um Bewerbungen mit bem Hinweis, bach wur folche, bie bar bein 1. Rört 1917 eingehen, berücksteit werben fonnen. Biesbahen, ben 3. Januar 1917.

Der Lanbesbauptmann.

Which peroffenillat.

Stombelm e. M., ben 18. Samuer 1917.

Der Bürgernteifter. Mrabucher.

Die Prufung über bie Befählgung jum Betriebe bes ftufbe-fellaggemerben fur bas Jahr 1817 findet - wie folgt - ftau:

am 20. Jamiar. om 20. 30ft, om 25. Diseber.

Melhangen jur Pririung find an ben Seren Begierunge und Gebeiner Beierindrich Beitre in Wiephaben, Abelbeiber, Br. es, uricher ber Borfigende ber Remmittan ift, ar richten. Der Reioung hab belaufugen:

1. der Geburgsfehrin,

2. etwaige Bengeiffe Ster ble erlangte technidee Hurbilbung.
3. eine Beichein gung ber Orrepollerebebete über den Anfentbatt mabrend der Stegen Mennte vor der Melbeng.
4. eine Erflärung bereiben, bo und bejahenbenjalis wann und
und der iich Methend, ichen einmal erfolgtos einer Aufiduated problems bet untertionen but, umb mie fange er nas bleiem Sittprattie — mas burch Zenguille nadzuweiten ist — berufenoffig ining gravelen ist.

5. Die Brüfungsgebilte opn 10 Mart nebit 5 Mg. Tolive.

Bei ber Berladung zum Brittungstermin wird den Iniereifen-ten Beit und Der der Verliung mitgetrilt werden. Die Prütungsordnung für zuufschalebe ist im Regierungs-kimisblaut von 1804 Seits 49668 und im Frankfurier Amtsblett

Nichtamilicher Teil.

Einkommenffeuer.

Bun Rechtsommalt Dr. Albert Baer-Berlin

Die Einfommenfteuer betrifft, wie lich aus ihren Namen ergibt, das Einfammen des Siontaburgers, nicht das Sermogen.
Dies ist deshadt erheblich, weit Beits, und Kr.egssteuer des Bermögen betressen. So ist es wichtig, den Unterschied zwildern Einfommen und Bermögen festzultellen. Bermögen ist die Orfantibelt der Pherissuer, die vorhanden sind; Ainfammen sind die Bertnögen: das auf der Sportalle beimbliche Sporguthaben, die dem
Rontier nibenden Demalton die Berrontiere. 3. R. die leife er-Bantier ribenben Depositen, Die Mertpapiere, 3. B. bie fest er-marbine bemiche Reicheanteibe, Die stabeischen und ländlichen Grundstäde. Gie elle find als therigiter bereits norhunden. Uinfommen bogrein ist: nicht das Spurfasseuguchaben, lendern die jahrichen Imsen, nicht das Depot, sondern die Jimsen; die Jimseldene der Merspopiere; der Meissering der fädlichen Käufer; der Pachtestrug der landwirtschaftlichen Grundschafte aber der Groibn ein ben Erzeignillen, wie 3. B. aus Doff, Milch, Butier utw. Diese schrichen Erreige des Vermögens unterliegen der Einfammensteuer, weil fie "Einfommen" find — und dazu gehörer was mit ber Arbeit des täglichen Berufes, mit Ropf und Hand erworben mird, ber Berd enft bes Beamten und Angestellten, des Raufmanns

und finnbwertern, bes Argre und Ameralto ufw.
Cie alle follen ihr "Ainfontmen" angeben. Rach bem Fornmiter ber Einfommenftener, von bem mir bereits iprachen, ift bas "Reine nfommen" angugeben; en fonnen bei ber Angabe bes Einfemmens aus Handrert, Randel oder steinen Lewisen (wie Arzu und Anweit) scham die Unfolten abgetagen werden, die mit der Ausfidung des Berufes verdunden sind, die sogenannten "Westbungstosten", Gelbbetenge, die man auswenden much, um Kunden zu werden. Dazu gehoren int den Handwerter und Kaufmann Die Betrage für Miete ihren Labens aber ihrer Wert- und Buteup raume; Die Betrage, Die ben Angeftellten als Webatt gegablt werden einichtleftlich ber jest ja ichan berrachtichen Berlicherungageiber für die elkennten. Innstidien vertigitäten Schaften in andie für Deie elkennten. Innstidien kontenten eine, gehören dazu, Achelines gilt für den Ernerb den Armes, Annouses, Sarrit-fullers ufw. Auch die Konneigennimme förmen Berrüge für Ab-nunung nem Einfemmen ablegen, außerden nach ausbrüftiger Gesegenverfahrist die Kommunalabysben. Berme fünnen insbe-landere den Dienfinnterand und außergemeduliche Einnen insbe-landere den Dienfinnterand und außergemeduliche Einnen insbe-B. Tagesg iber für Dienkreiten, in Abgug brupen. Dangen ihn nen folde Ausgaben nicht in Nechung geftellt werden, die eine Berbeijerung des Bernogens bezwerten. Beten 5. B. der hand-merker neue Makhinen tout, der Kautmann felnen Laden nedern ansbauen löht, der dansacht Bentralbeizung einbaut, in find die baihr aufgraandten Beträge nicht voor Cintommen abzugseläbig. Insbriendere kann aller vom Cintommen nicht abergogen werden, woon der ftenerpil filige Stanisburger jur Befriedigung feiner und feiner Comifie nomendigen Bedarfullte gebraucht, also ben Betrag, ben er jährlich tier Mahnung, Nabrung, Reibang, Bloge, Ernehung aufwendet und ben er in Orfüllung ber grieflichen inberbatronftige Giren ober Rinbern gutommen logt; nuch nicht eine ben Betrag, um ben biete Ausgaben bei ber Tenerung in ber Striegtgelt bie fanftige im Jahre bierfur aufgemenbte Summe über-

Roch bem umtligen Formular wird bos "Reineinformen" iropejamt "noch beften Wifen und Gewilfen" engegeben, die ab-warfildigen Betröge (wir die genonnten "Bierbungstoften") brau-dien nicht im einzelnen bürgeiest zu worden. Doch dus zo ermitielte den magt im einzelnen burgeren zu werben. Doch das is erminielte "Re neinfammen" ist noch nicht die Grundbage der Besteurung. So fünnen nämigeren sind, der Mozde gemacht werden, die aber im einzelnen ammgeten sind. Das sind iotgende (im amiliären Forenzier sind sie enthalten: 1. Julien, die man für Schulden besteht, p. B. für ein erhalteurs Dartehen, sür eine knipsthet; Z. dentende Ansten, beinnbers wiede und öhnsingen; z. B. Altenseiche und öhnsingen; 3. Bersichterungsbeiträge, der nam für U.B. siedet und öhnsingen; zu gebien har und die aus gerießlicher Berspillenumg betubert; wie die Beiträge zur Kranten. Untall., Angeneitzu, Alters und Benedidennensicherung: terner die Beiträge zur Witzen, Alters und Benedidennensicherung: terner die Beiträge zur Witzen, Eleien- und Benedidennensicherung: terner die Beiträge zur Witzen, Alters und Benedidennensicherung: terner die Beiträge zur Witzen. esentisell nach bem mutmoff den Ergebnis, menn es noch nicht zu Unde in. Es in oben baraul bingewalen morben, daß bei Binben ced institut Angebrigen gemehrter Unterhalt nicht ebzugsichle ist in faldem Gall muß eber, falle des Gintenna voor Angebrieben bereiteigt, der Gewerlan ermäßigt werben. Eine des danst nicht übersteigt, des dem einstituten, wenn belondere Unterheit wortenen, den des dans eingetrenen, wenn belondere Unterheite wortieget. I. B. außernemblichte Aufwerben unterhalt au mittellate Bermandte, andersteile Bermandte, besondere Unafferbeite der mittellate Bermandte, andersteile Bermandte, besondere Unafferbeiten. Bermandte, andersteile Bermandte, besondere Unafferbeiten. douernde Krundheit, besondere Ungfüdstülle, Berjondburg, 5. B. nuch wogen der wirsichatülichen Folgen des Arrioges. Das eils über mur, wenn bas Eintautmen bes Steuerpflichtigen nicht 12 500 Rart

überlie gi. Die labetieb gu gobienbe Gunne erfahrt ber Steuerpilicht'ge durch die ibm überfordte Beranlogung, aus ber beigefügten Tabelle tann er erichen, welches Gefameintommen der für ihn feligieigten tann er erichen, welches Gesamteinkonnien der für ihn seitgestigten Samme gugrunde gelegt ibt. Erigielnt es ihm in hön, so kann er pearn die Beransammy binnen i Wochen (28 Lagen) der Rechtomittel bei der Rechtede eintegen, die ihm die Beransammy überstandt beit der Rechtede eintegen, die ihm die Beransammy überstandt der die hat beit zuwiel gegablie Gumne spaler umsgegabli oder auf kintigie Steuerissiumg angestehnen füngt der die Rechten der der einfalle gewahrte gegablie pfinfille gewahrt werden muß, sent bilt dem Steuerpschappen gemanden alles Jammeen nichts. Wert diese kier florgesegten Geundsche des ander misch die Gustanschappenschippersungesennen einen die Gustanschappenschippersungesennen eine die geschien. gebier, mirb Die Gintommenftenerangelegenbeit eichtig erlebigen

Allerlei aus der Umgegend.

Angeigenpreis: für die 6 gefpaltene

Colonelgeile ober beren Haum 10 Pfg.,

Rehlanezeile 25 Pig-

Mainz. Dier wurde eine Frau eingeliefert, die im Juge von Mannheim und Groß-Gerau Sochrufe auf die Frinde ausgestoffen haben foll. Unscheinend handett es fich um eine Geistesgestorte.

Das heffliche Schulminifterium bat angeordnet, bag in befonders deingenden Fallen, wenn der Bater im Felde liedt oder der Bolfsichiller det einem Hamdwerfer Stellung gefinden dat und im Housdalle der Eitern, besonders in der Landwirtschaft, natwendig ift, die Schullinder des älteiten Jahrangs ichen jest ans der Schule entiellen werden derten, menn die Eitern oder Barmünber barum idrifflich nochlichen.

— Ein Landiarinmann und ein Kannnier, beide in Kuttheim einquartiert, wurden an der oberen Rheinlichunge mit Alobertgewehren von einem Offigierftessortreier detrosten. Als dieser den Laiseitund und die Perjanatien lesitiellen wollte, liefen deide downen und sprangen in den dach mit Mosser aus derrichten kolligenden, um diesen zu durchschaltungen, ihrebei erreint der Lendiarinmann. Die Beidje murbe mit militarifden Chern beerbigt

— Muf Antrag ihres Bertridigers murde Stan Heine Krenter, die wegen Torichiogsverleibe gegen ihren Mann, den Hangimann d. L. Kreiner unter Untlage fand, außer Berjodgung gefest, well sie gir Zeit der Begebung der Tat fich in einem tranthaften Zutand befand, ber thre freie Billenebefammung ausfahleh.

Meinz, An der Arentung der Ababenusitroße mit der Kalleritraße stieß am Areitag am die Altwagsstunde ein elettricher Seraßenbahmsagen der Wierdschener Linte (Süddentiche Eigenbahmsefellschaft) mit einem aus der Ababanusitraße tammenden Lastuderer is deht a zusammen, daß der Strohenbahmsagen iede start beschädigt wurde. Ginafilderweite wurde niemand von den Baffagieren ernfillerer verlegt.

— Hochruse auf unt ere Feinde. Die hiefige Festungs-gendarmerie verhaftete am Mitimoch abend eine fremde Frau, die net der Fahrt non Mannsbeim im Elsendahnunge Kochruse auf Deutschlands Feinde ausgestoßen datte. Die Sache erregte ansangs digreisidge Erditterung, doch idelnt en, dah man en in der sonder-baren Frau mit einer Geistesgestorten au tun dat.

Gefeshelm. Biefe Cimmobner aus Griesbeim mamten fich bas Sodimaffer veriger Woche infotorn gunung, bas in bas freibende siets nus bene Mein länderen und nach Soufe bruchen. Diefe inderendigten felder werden irist aufgefordert, fich auf der Polisel au melden und die Mengen des Sollen angugeben.

Sanau. Der Meigermeifter Bilbelm Bellmenn in ber Fahr-Arage, ber jur Barzibereitung verborbene ausländigige Schweine-barme, d'e gefocht und gemakten wurden, vermender hatte, wurde zu einer Geldstrufe von 3600 Mark verurieut. Mehrere Verfanen waren nach dem Gesus der kolaring eiechenden Wurft erbeblich er-

Olmburg. Auf bem biefigen Babnhof gerlet ber 18jabrige Babnarbeiter Georg Miller als Ofg unter ble Naber eines Clien-bahnwagens und wurde fo fower verlegt, baft ihm bas rechte Bein

abgenommen merben mußte. Birlenbach bei Diez. In einer der legten Rächte wurde in der biesigen Turmbolle non einem unbefannten Diebe das Sierd (Turn-gerät) wollhändig abgezogen und das Beder gesteblen.

Dillenburg. Durch berebfollenbes Gefteln verungflidten am Samotag nadmitisch auf ber fiofalifden Grube Ranigsjug bei Doericheld gwei Bergieuir. Der eine ftarb gleich noch feiner Waltunft im Arantenbaus, der andere liegt hoffnungslos danieder.

Bermischtes.

Ueber hunbert braliche firlegezeifungen. Rach den jauguen Zusammenstellungen ericheinen in Kriegereitungen von Soldaten für Soldaten, 18, die für Besahungstruppen und zum Zeil auch für die Beröfterung bestimmt find, 15 bediglich für die Bewohner der besehrte. 11 Gesangenenzeitungen, 7 Lagareitseitungen und ries grefe Angah von Zeitungen, die in der veitpar für die Gribtruppen urfchaffen worden jind.

Die kelegerifden Tugenden und die Ernabrung. Wenn man Die keigerischen Lugenden und die Ernabrung. Wenn finn den Schriftsellern der alten Zeit gemben kann, der mon von der möhigen Vebensamije, zu der die gegenwörtigen Werhaltnisse uns winnern. Die niel gwies verlorechen; die Rahinkeit ilt gut für die Ziellisten und undedingt ernotverlich für die Soldaten. In einer im Jahre 1621 erschienenen gelehrten Abbandtung holft est "Die alten Ihmer nührten bei haufen. Solonge die Ramer nach geerildret den halten, die Salate und Kilden als läglische Rahrungsuntel derreichteten und ist an Gerie den nach geerildret verteilt des geschen die Gerieb weiten, baben der Verleichen und ist an Kreife Metten, baben beide Welter fich von üppiger Lebensamesse ternachteten und ist an Kreife Metten, baben beide Welter fich mit weiten und ich an Arrije bieten, baben beibe Biller fich mit Auchen bedeckt Alle großen einerschafter baben erflärt, daß man die Undequemlichtet des Arieges leint ertrage, went man fich an eine beicheideme Debensmeise gewöhne. Die Begebarier werden ben mitteinterelichen Schriftsteller ficherlich indherien und als einen einen Weifen feiern.

lich Rornernfung zu fich nimmt, boch icheint ibm biefe nur gur Er-ganzung ber tierlichen Rabrung zu bienen. Der Rafen mare fo-mit ein ninglicher Bogel für die Landwirtschaft, ein Schützer unferer

Gin Aufenf bes Raifers.

Bba Grobes Sauptquartter, ben 12. Januar 1817.

Un das deutsche Boill

Unfere Frinde hoben Die Maste follen falfen. Coft haben fie mit Gobn und heuchterifchen Worten von Jreiheitsliebe und Menichlichfeit unfer ehrlichen Friedensangebot gurüdgewiefen. In ihrer Eintwort an die Bereinigten Staaten haben fie fich jeht barüber binaus zu einer Croberungsfricht befannt, beren Schandfichfeit burch ihre verleumberifche Begefindung noch gesteigert mird.

3hr Jiel ift bie Riebermerfung Deutschlands, die Jerflüdelung der mit uns verbfindeten Blockte und die finedtung der Freiheit Europas und der Meere unfer dasselbe Jody, bas zühneinirjojend feigt Gebeihenlaub trägt.

Moer was fie in dreiftig Monaten des blutigften Kampfes und bes gemiffentofesten Wirtichaftsfeleges nicht erreichen fonnten, das werden lie auch in aller Jufunft nicht voll-

Unfere glorreichen Siege und die eberne Wiltensfroft, mit der unfer fampfendes Volf vor dem Jeinde und das duheim jedwede Mühlet und Not des Kriegen getragen hat, bürgen dafür, daß unfer geltebtes Vaterland and feenerhin nichts ju fürchlen hat. Gellflammende Cateuftung und beiligfter Jorn merben jeden beutschen Mannes und Weibes Araft verdoppein, gleichviel, ab fie bem finmpf der Mebeit ober dem opferbereiten Duiben geweiht ift.

Der Goli, ber biefen herrlichen Geift ber Freihelt in unletes Belles Herz gepflanzt hat, wied uns und unferen treuen fturmerprobten Berblindeten auch ben vollen Sien über alle feindliche Machigier und Bernichtungswut geben. IBilbelm I. H.

Die Kriegelage.

Der Samstag-Tagesbericht.

255 Bintlich, Geoges Gauphquartier, 13. Januar. Wefflider Ariegsicouplah.

Brereignung Aroupelas Rupeicht Rordlich der Ancre fehte der Englander hente zu neuen Angriffen auf Serre un. Die wurden größtentells blutig ab-gewiesen. In einer Borftellung fehte fich der Zeind fest; wir halten die Hauptstellung.

Defilider ariegsicauplas. Front des Generalfeidmarfchalls Dring Ceopold von Bagern. Die Gefechtstätigkeit blieb gering.

Front des Generaloberfien Erzherzog Josef. Durch erfolgreichen Ungeiff deutscher Truppen wurde nördlich bes Sinnie-Tales erneut Gefande gewonnen. In den ihm entriffenen Stellungen lief der Jeind 7 Maschinengewehre, 7 Attnenwerter, große Mengen Gewehrmunition u. Bandgranoten gurud. 4 Offiziere, 170 Efann wurden gefauden genommen.

Beiderfelte des Ditog-Tales blieben flacke feindliche Ungriffe gegenüber der inpieren Berfeldigung deutscher und öfterreichlich-ungerischer Truppen erfolgten. In erbittertem Rahtampf wurden dem Jeinde große Berlufte gagefügt.

herresgruppe des Generallebmacidalls von Madenien. Im Josamnenstuft von Bujant und Sereth nahmen Bulgaren ein von den Kuffen noch gehaltenes Rlofter.

Nordwestlich von Bralls stürmten türkische Truppen den Det Mihalen. Bon der ruffischen Besahning wurden 400 Mann gefangen, der Reft, welcher zu entfommen versuchte, erteant im Sereth. 10 Mojdinengewehre find erbeutet. Im übrigen lag ftorter Rebel auf den Stampffelbern.

Mazedoniide Front. Deitlide der Cerna genen Straufna porgehende feindliche Rompognien wurden jurudgeworfen. Der Celle Generniquortlermelfler: Cabenbortt.

Der Sonnlag-Tagesbericht.

lib Amilich. Großes Haspiqueeffer, 14. Januar. Beftlider Rriegsichaupial. Maffer lebhafterem Metilleriefeuer beiderfeits Der Somme war an der gungen Front bei Regon und Schner nur geringe Gesechtstätigfeit.

Wahrend der Racht wueden an mehreren Stellen felnbliche Balcoullien-Borlinge abgewielen. Defflider Ariegoidauplah.

hereigruppe Arenpring Auprecht. fieine Ereigniffe von weienflicher Bedeutung Front bes Geberaloberften Eriftergog Jofes. In den Offfarpothen deangen nordlich ber Golbenen Bifteih beutsche Grenublere an mehreren Stellen in die rulijde Stellung ein, fügten bem Jeinbe ichmere Berfufte gu und febrten bejehlegemag mit Beide und Gefengenen in die

eigene Stellung gurint. Sublich ber Oliog-Straffe wurde eine nom Beinde befehte

Ruppe geftermt. 30 Geiungene fleten in die fignb bes Biu-Herresgroppe bes Generaliellmaridialis von Bladenjen Hugunftige Witterungsverhältniffe fchrankten die Ge-

fedittätigfeit ein. Ein ruffifder Borftog um Sereib, nordmefille Brolin, ilt abgehblingen Majedonliche Front. Inichen Warder und Dolean blieb ein feindlicher An-

griff gegen unjete Stellungen fliblich Stojofove erfolatos. Der Erile Generalquartiermeifter: Dudenborif.

Ein Zeppelinvorstof auf Paris.

205 Forts, II James Melbung ber Eigener hanne. Ge-milh von der Front gefommener Meldimaen, und tweiden Jepos-tine und leinbilde frieger urgen Güben flugen, wurden die burge-lehenen Elderbeitsmohnschusen um Durmerenogobend in Barlo gerollen. Um 6 Uhr 45 Winnen nachnitungs tiehen bie Sorger bes befetigten Mohes Baris dus Signal erionen. "Achrung, Buffan-griff!" Die Boligei ließ solvet alle Bichter auslösigen. Das Gignat zur Beendigung des Klarms wurde um 7 Uhr 40 Miruten abends

Das wirkliche fiindernis des Friedens.

Stockholm, to Danner "Appunblaber" neröffentlich einen Anlfoh über: "Dan wiedliche Hindernis des Friedens". Die Zeitung erfärt panächft, wan friede mas fiche ör i elden if. Die Zeitung erftärt zunächst, wen sonen wur ücheren Anzeichen lettiehen, das der Ariegowille in Frantreich, Scalien und auch in Bustand brinenwege in groß sei, wie er nach aufen libeibe. Dann beist er weiter: Son allen Anzeichen in er eigenstin nur Eigenoch, das soniegnem und undenglam an der Ferriefpung des Krieges um inden Kreis leithölt. England, das weder sonnell und real bedaupten sons, daß er in diesem Kriege überfallen wurde, weit er beisti Deutschand den Arieg erstätte, England, das müdrend des gelanfen den Krieges beit über in Granpa und in den Krieges und kreist der in den Granfen der gesamten Erdbalts bestigt, diese England, das im Frieden "Freider und Recht der flehen Weitonen zu kampten dehaupten, erfandt nicht, das Grieden gestoheren zeichtellen wied. An Granfreich verdindern Stilb ist er iebe Berdünderen zeichtellen wied. An Granfreich verdindern Grieden, in Indien werden Krieg und erfinsteile Kriegesgesten grieden, in Indien werden Krieg und erfinsteile Kriegesgesten und dern ergliches Weitender und der englisches Geber und englische Kommen ungennungen, die fin kluten kan der englische Kommen ungennungen, die find kunn mehr mit der englische Kommen der Kommen der Granfreich vergenen ungennungen, die find kunn mehr mit der englische Kommende Kommen ungennungen, die find kunn mehr mit der Englische Kommende Kommen ungennungen, die find kunn mehr mit der Englische Kommende Kommen ungennungen, die find kunn mehr mit der Englische Kommende Kommende der der Kommende könnt und Kommende Kommende der der Kommende kommende könnt der Granfreich der Kommende könnt der Granfreich gestellten der Kommende kommende kommen der Kommende ber feiner ganzen Sunder vertieber (Line). Ergen ist. Deutich-bes feiner ganzen Sundernweife zu Erunde lage, sitz Deutich-tend, feinen einzigen wirflich gestabrilden Rivation im Weltkender, zu vernichten. Dabei macht en garrilgen, wenn auch die anberen Fellandbemächte wen abendreien verblaten. Das Hr. vom englichen Standbemäthe und, loger auf und nüglich, denn die engliche Bolitä bat nom ein westen Bel. nämlich, wie in früheren Jeiten, die Schwächung des kontinentalen Curropus oberdoupt. Jemehr Rus-land, Frantreich jowie Zeufchland in dielem Striege gelchmächt werben, desto nicht hatten die Englinder in diend lind Jaduftrie mb in den Spionien nich dem Arfego berrichen zu tonnen. Deshalb much der Arieg fortgefest werden. Das wahre kitibernis ben

Seirbens ift meber der prenhilder Mittonrisums, und der jeungsfiche Chanichismus, jo im Fragen Gröbene des Arieges nicht einmit der reliefde Gaellerbimus. Es ift gang einfach Englands
Senterritumin und unbefrengte Weigerung, undere Wilder als
eleichterschilgt auf dem Beitmartt anglerbennen. Curopa berhieter, um Englands hagemunie zur Ges und im handel nuferen

Ein feindlicher Transportdampfer verfentt.

Who Dertin, 12. Januar. Am 28. Dezember 1916 hat cines unlerer linterjerboote im englishen finnel einen abgebleubelen, von Jerflörern beglelblien Tronsportbampfer von eine 8000 Donnen verfentt.

Der Mufruf bes finifers.

Cine Untweet bes fionigs con Bapern. Manchen, 14. Jamme. Der Ronig von Banern bat ein beit

Deutschen Natier folgendes Teisgramm verlichtet: Am Se Molesten den Deutschen Moler, Hongspaartiet. Die frastroellen Marie, die Ers. Woleder in der Cerruftwog über die anmehrenbe Marmort unferer Frinde gum beutichen Boll gelprochen baben, ermeden lebbatten Midverball in unter aller hiergen. Mit Om Mojeinat teitt den gange Bolf den ebernen Willen, den lieder-mit der Feinde zu drechen. Ich weiß wich eine mit allen einem Bayern, wenn ich Ew. Rojeität in lehtsfieleichwerter Stunde erneut verführere, daß mit in unerfehre mollen. Im den Frieden zu er-wegwungenen Kannel fortigen wollen. Im den Frieden zu ermingen, ben die Feinde une fent noch verweigere. Kriegsztelen baben untere Gegner ihre mußiele Ernberungssuche und ben Willen, und untere Berhandeten zu vernichten, erteilt. Mie Wett meiß jest, wen die Schuld un diesem fundsboren botterringen trifft und wer nuch 20 Menoten ben Annyes die Beranticortung für des weitere Blutoergießen trägt. Wie weren zu einer Beriandigung bereit, undere Felnde mallen es andern. Der Sielbennmu unteres liegreichen Beeres, der Dufermut unferes aungen Bolten mich auch februe febrin Anfracen und jeder Tilde unferer

Gott fel auch meiter mit uns end unfever gerochen Goche. Babwie. Auf Beient ber Ronigs mirb ber Amtruf bes Rollers an ben breifche Balt in allen Stubten und Originatien Baberns bijentlich angelchiagen.

Frinde trogen, mirb uns jum Siege und jum Frieden fubren

Der Friedenswille des Rallers.

Ein Gandidreiben an den Reichnfangler.

220 Berlin, 14. Demmir. Die Mordbeutiche Magemaine Beitung" icheribt: Bur Berpefchiefte bes Friedengungebotes ber Mirrimächte, das die Feinde als unaufruhliges Arlegsummöber bingestellt haben, ift bas nachstebenbe fallerliche Bunbidereiben an ben Reingler ein Beirrag von befonderer Bebeuting:

Renes Balaic, 31. Ottober 1916.

Mein lieber Beihmann!

Uniere Einsprache babe ich nuch nachträglich grändlich überbacht. Es ift flar, bie in Kriegepfnehofe besaugenen, von Bug unb Arug im Bann bes Rampfes und im Dah gehaltenen Boller umferer Feinde haben teine Manner, Die imftande maren, die ben marnife ichen Mit befagen, bos beireiende Mort ju fprechen. Der Borichlag gum Frieden gu machen, ift eine fittliche Tat, Die notwendig ift, um die fliete - ouch die Reutralen - onn bem auf affen laftenben Driet ju befreien. Bu einer folden Tat gebort ein Seericher. ber ein Gemiffen bat und fich Gott verumvortlich Milt und ein Dery bot für feine und bie feinbilden Menfeben, ber unbetilmmert um die eventuellen abfichtlichen Diffbentungen feines Schriftes den Billen bat, die Wett von ihren Leiden gu befreien. Ich babe ber Mur bagu, ich mill es nut Gott wugen. Legen Ste mir beld bie Beg. 4916bebm L. R.

Rolen por und machen Sie alles bereit. Unfere Feinde tonnen fich barent vertollen, baf ber Christien bes in birfem Inigerlichen Schreiben befandeten Friedenmeillens bie rlidfichtoloje Entschloffenheit entiprochen mirb, wit ber mir ben Retog, beifen Foetfehung fle ams aufgegwungen haben, bis gum

Begreichen Ende burchführen merben.

night make Idaillen fonnen.

The tanglam das ging, wie lardi bur langlam! Whe das Seu einichmit in feine Finger, daß fie binteren! Wie ichwer Ales war in den nuffen Rieidern, wie regungstos und fielf

Der Negen batte nuchgefallen. Mur langfant tropfte es von ben noffen Bondenpoeigen. Weben bie nite Steinbant batte er fie auf bie Erde getrigt. Er regnie nicht mehr. Weber Ernit nicht ge-tatimen mit bem Er 1 und ben Mannern, Russ Reiner hörte en

Reben feinem Welbe auf ber naffen Erbe friete ftrut, und ber anberen Gelle Ernft. Die fallen, erftarrien Wieber rieben fie ibr.

- Die Bruck, - ble Silen, - wortlon, - flebernd. Um fie herum will Gadeln bie Manner von Sillmer. Was für tote gespreitigte U dier Die Fadela marten auf ihr meiffen Gelicht, unt bie geschlaftenen Dogen! Aber bie rubete fich nacht. Do hob Rnur fir auf und trug fie berein, - mie ein fleines Rind. - worties, mit fuldenben Rolen. Schweigenb, bie Sibpfe tief ge-lenft, gingen fie alle hinterber. Donn, als Multer und Glen fie emflether, in be fie Tiider gewidelt und ins Beti gelegt, nie Ernit all feine ärzelichen Angebenogen gegeben mit fich mobil eine Stupbli um fie bemint, — sine Erfolg, — topte er fich mit eine bijwere. buntle Bolte auf alle. Sie toeuten es nicht glauben. — toenten es cinjad nicht

Ammer noch eieb Knut ihre eistalten Sanbe in namenfoler. stationer tanget.

Die femange Celbe lagen ihre nallen, femegen Blechten auf dem weigen Roylliffen, wie Wache war ihr Gelicht. - fu limr, -

Beit hatte es gang aufgebort gu regnen, im Often ftund icom ein roter Streifen. Do litten Bles Rainer Die Musen auf, - milde, - bederch,

fragerb. Sie hotten es alle gefeben nub recinten auf. - in beihau no-Bles' Augen fuchten Rnut. Der halte fich feber bie gebeugt it

moglofem Julet Smit, - for pur, - bube in - has after nor netriment? -The lit Chan?

Da lieb Ernft alle binausgeben und ergabite ihr und Runt. was er von Gisco musie und von Gilen und Hänner und wie eller getammen. We all bie hilflichen, fatichen, ichworten Schaften fich herringebedunt in ihr großen Gillich

Sie aber hielt die gange Se't fest, best ihred Mannes grobe, broune Kand. Dann jug sie sie an die Lippen. Bergib mir Runt, boff mein Glouben an Dich nicht geoffer war als mirine Biebe. Aber nun riefe inir Ellen.

Morgen, fagte Ernit, jist muß Du biefen beifen Des trinfen und barn ichtafen. Und Du, Knitt, muß Dir vor affen Dingen bie noffen Rieder ausgleben, fomm. -

Mis Rnut nuch einer balben Stunde geräufchlos mieber in ihr Jonner tret, war Dies eingertofalen. Belse ettlerten ble rubigen regelmußigen Ateunope Der Schimmnernben bund ben nauer. Die Baeitwigfel breugen babeien fich im erften purpurnen Margenlicht. Und aud ihre Wangen fürliten fich allmüblich mit feiner

Mange, lange ftande er da und fich auf die Schlienbe. Ibe Be-ben batte Bies geben wollen für ibn, bamtt er gififfich murbe. Donn ibre Biebe mar fichrter beie ben Tob

Lies Viainer.

Wefchichte einer Wie von Leoneine pan Binterfelb. (Radbenet verboten.) (Bortfegung u. Schluf.)

Er ließ be nicht gu Unde fprochen, fe'ne Lippen gitterren. feine Frau, und bas ift fo amb nicht mabr!

Er grill mit ben Danben an b'e Gifre. Blift mabr ift bas, midst mahr? Er brillite er mie verfidet.

Das ift ein Migwerfilndnis, - ein großes Migwerfiandule! Alber Du -

3-ht puffie er fie oorne en ber Blufe, fein Utem teuchte. -Du bale nicht gening baran, bah Du bas Giber Deines Banmes gerreten, - jest nucht Du auch noch ihr Blud gertreten, O Du, - mas boben Dir benn nur die Bruber buß Du fie fo ungiadi in machft. — alle belbe? Und Du meinft, fie

Sich ein Beit angetan haben. Odjeig fagte es nidend, bangfam. -- ich fab es ihr ichan ben gonarn Log on

Und Die g'night ihr nicht nicht? Die fegreft mir nichts? Die .

Er hatte bie Banbe neboben. Gein Welicht mar mie Schner, Co fah ano, als wellte er lie nieberichlagen in biefem Moment. Dann, als befonne er lieb, ließ er bie hande tengfam sileber-

Aber in Johnson Steinermen Gefühl dag eine namentale Ber-

Er ichilliette fich, als ithattelle er mit Gensalt etmps son lich. Dann — mie im sociolige practi, — ols maßte er nicht, mas er terendre, murmelle et leile, - loulou-

3weimal werfündigt gegen ein Uffpd, - gegen ein Monichenleben, - erft Dein Jimb, - wen Bies Anmer

Der Schlift mac ein qualvollin Stohnen mie bon einem, ben mon ins Wart getroffer.

Donn ging er himner, - mortlee, - abne fide noch umgefebrut. ---

Buribibor tobte bas Gemitter. Unaufhürlich ftromte ber Regest som spinimel, — in großen, ichweren Tropfen. Durch die Buchen an der alten Steindant pliff der Anchemisd. Donnernd dend fich d'e Brandung da unten im Argei.

Witherands mor impe seraber, and mad immer trates lie,

Hub the Limiters lie n'est Empere. Bis and M. Sant Danbuillet, the Godre wire and leacht, - ofthe But, - war Rime un bie Steinbant gefommen, - intles, verzwei-

felt. Er mohre nicht mehr, um er luchen follte. Das gange Dorf wur mit Wolfeln in den Wald und an ben Strund genhieft, aber die Focken botte der Regen gelöstet. Die jah er im grutten Juden der Blige ihre Fusspinsten jenfelis

der Ainfreid gung. Da worf er fich platt auf bie Erbe und teuch genlimeierweile en die geficheiner Brundbelle berau. Bestelnt und tiefniad enn ber Cond in die Tiefe, die fcmange, beil bernieber nähnenbe.

Bangiom, langfam ichab er lent ben Ropf über ben Mohang und

Weine be bler im Duntet negangen, einen Fehltelte geine, bennigab en teine Beitung mehr für fie. Muf der Stirn pertie ihm ber tatte Schweife. Elea, fibrie er beifer vom gertundbrenden Rufen biefen einen ge-

man fouldity er - fieternb, sitternb

Aber mir bie Bee rollin bit unten und fi'es fich bie weifen ruftlos greifenden Schaumbande mund an den fielten, vorn über

Und ber Gund riefelte, fnirfchend. - umunfharlich. Weiter nach vorne fcheb er fich, mit ber Binten an eine überbangenbe, moride Riefer tiommerus

Dies, — im Gotter Barmherzigkeit millen, — Bleef D bah in Tele Rocht mar.

Dah er ju par nichts ieben tomite, - jo gar nichts! Da gittere mieber ein Bill . - ftammenb, grell. Der Monn ihrte unt. Din hauter Siebe, mabt wenige Meter unter ihm, bing les, auf filmalem Borfprung, Dornen und Burgein bielten ibe Stell. 357 Fromt tog binten ober, -- mie lables. Er hatte bentleb im flamorenden ISC is die mormorne Billhe in drein Gelicht ge-leben. — die gefestellemen Nogen. War fie tot? War fie ohnendrig?

Woll, bonn nur nicht weden fest, nur nicht weden! Sebe Bemegung townse sie in Die Aleje blindbilliegen.

Mie ber Sand riefeler, - friefdenit, - unnufherlicht thre Schwere die Donnett niedergog und bie Burgein toderfe im

Sollte er gutlidgeben und 5)life bofen !

Annete er dann vicht ichen zu ihrt iein? Umit Rainer fonnte nicht micht benden, nicht micht überlegen. Er jah nur noch lies, jeine lies, — die die miten bing zwischen

Und er bit bas Mabufmnige und ftieg b'nab. Bangfani, tuftend, — taliend, — Joll für Boll. An ollen Riefergefrühr und verdorriem zu defrant lich hattend, tollend tall den äusgerften Guffloigen nach febem ffeitrien Borfprung. Bis fein Buft fie rubne, bis er neben ibr bing, frudent, - in Schweft ge

Raum bog feine Giffe, feine Silnbe einen Stappuntt fanden, tou er fich eintrallte in bas brockelabe, riefeinde Geftein. Wie follte er fie aufbeben, beiten. — ber fich felber kann hieft?

Da fühlte er pfied et eimas an feine Schufter ichlogen, felfe, tiatichent, wie ein noffen Geit. Den oben aber rief Genft.

Seil Dich an. - es ill leit, - wie haben es um die Ruchen Da füttte er bir Schlinge und bing fich binein und fcmeebte fe

frei amichen Filmmet und Erbe. Dieber, i ef er Dund Sen Minb, — tiefer! Du tuffen tie ibn binub, bie er in Schulterhube mar mit

Wis er fie aufgabm in jeine Brane, - fcmernas, - eisfalt, fielen politrich Wefern, Erbe und Dornen, berein in genangen, In Die Tiefe.

De sonen fie ibn body be oben, - wele unfichtbare hande, bie

Section, 1 her unter dutyer "Guffnen" benbe behen. Des Ru Kaptionleumant mant jur Ger C Icia" perjently. Berlin. ber nurmogischen 272 Schille intr

nom. Bu Befeldigung bes empfinblith, but Sainte tenb gary mer 18 italienis Belt ber affert fich ber bi

molie unb 17 W Colia D icht ber Jaron | Schliff es beift: Bolles, die Freil troue, Unter W Warte, Coere I milgrade Burghi Bolte. Der fill Gelte. Die grei teuren Cobnen Atrocringe ber ti Bulgarien!"

Derfeibe Uk tung ber beutich figen Worten bi Iprodi ned oer dus bem "Dolly Remes lit eine Deutschen bleide Deutlichen Mation unigeben Hr, Dec das beuriche bef. unierer Rullen Englands Beem wir, bag Deuts midst elmmod per bie Drebung Do militärichen IK. Diese Anso ten Ellison als Der Conber

ber Geite ber U blieft gögern. ben om Iti. Benneg mieber jur Bei machbem er für unmarkshe 3 33 att bent Cinati

Gengeralitabachel

am Loge nach be

wegt zu: "Us ift bie Emildelbung

Borloge über ben bei ben Sto mantlich wirb ee 200 Millionen Sannoerr. auf bem Felbe In feinen. ble frund liber l

Dann feye

Jin Gorist Bis Went! Schweiger Erhe bothe bie nnuge Burte they a made, unauthord Ble fie hör

gangen, ber at

frank fag fie,

meite, brute jo Ciroli heate no In the bro Utupon, bud fiv fanjt ein borte schienden 1986 Cimes bord; I

Stormte ! Witht mell Mies bas geter tem, biglem on ale he permen Miss Rainer W solihaenb, thin bringen, -Was Him formenb?

Transment nelengest, bie nagende Cebr amh lit für be Spatte fie bas geißer in Späinben getrar Graft mehrer

geograph gehandh priegt. Die fie ! Owner acutecte cinenes Offint Sport unb tal THERE WA

ule ble Blam uan bie tobble actionben bit Anniget Ang

SECTION AND WHELE B nue, noch ber irungs-bes Arleges nicht ein-ing einfach Englands, andere Nöchte als tennen. Europa ber-ib im Sandel aufrecht

mprer verientt.

Degember 1916 hat mal einen abgeblenbempler von etwa 8000

25.

Basern.

on Bayern but an ben beet:

, Hamptquarrier. Die unrichtung über bie anzisten Bolt gesproden er aller Hengen. ERleien Willen, den Hedereins mit allen meinen demerer Stunde erneut destreue den uns auf den Frieden gu erstellen. Wit ihrer russigern. Wit ihrer den Frieden zu errweigern. Wit ihrer
ihlese Ernderungstucht ten zu vernichten, entan diesem fundstoren is den Rumpfen die Bertrügt. Wit waren zu
vollen es anders. Der
ofermut unferes ganzen
i jeder Tude unferer
zum Frieden führen
rechten Soden. Ladmin,
d des Ralfers an des
ien Baverns öffendlig

tallers.

balangter. rbbeutsche Mügemeine Triebensangeboles ber co Kriegammnöper hin-Bandidreiben an ben edentung:

ie, 31. Dittober 1916.

raglid grandlid überangenen, von Evg und pattenen Bötter umferen patren, bie ben murufii fprechen. Den Borthe Tut, his mamerabig n bem auf allen laftent gehört ein herricher, wordlich fählt und ein den, der unbefammer en feines Schriften ben

efreien. Ich babe ben egen Ste mir bild bie gez. Wilhelm I. R. ien, baß ber Chrtichleit en Friedenumillens die b, mit ber mir ben

gen haben, bis gum bug fie bluterent Wie er regungeles und fieit

englam troutte es non Rimt Rolner botte es

the finiste Rout, auf des Chieder rieden fie ihr, ebernd, er von Allmer. Has verlen auf ihr weißes i is rahrte fich nicht, wie ein fleinen Rind, end, die Röpfe tief ge-Brater und üben be Beit gelegt, nis Ernflige mie eine Spinsere, at glanden, — Tonnten

ichmeren Fiedrien anf

im Often finnd icon

ant, - in beifem, no-

th liber he nebrunt in

lles nur getraumif -

dunk bem till stibligh Rögner und wie alles dworzen Schatten fich

three Mannes grope, on Dich nicht größer

n beißen Ter teinten ner allen Fingen die

aujchios mieder in the gizierten ble ruhigen en burch ben Floum. Jien purpurnen Morallmählich mit feiner

Eblafenbe. Ihr Be-r er gifffrich milebe.

Rieine Miffeilungen.

Seiflin, 12. Sammer. Bent Rephilmfemmant hann Wolther, ber umter imbreft ichmierigen Berhalmiffen bie Betjenfing ber "Guffren" berbefährte, murbe ber Orben "Haur le merin" ber-Das Bitterfreng bes sommethens von Sebenjallern erhieft Annienleutuurt Frong Beder, besien Tauchboot 55 Inge tung amierioega war. Die gleiche Musgeichnung wurde bem Dierleut-nant jur See Steinbauer nerlieben, ber, mie gemeinet, bie "Gau-

inia" verjentte. Berillu, 12. Januare. Wie mir boren, bereugen bie Werlufte ber nurmenischen bembelsmarine feit Begirn ber erriegte insgesant 272 Schille mit 376 000 Brumpregipertonnen.

Rom. Jum Untergang der Megine Waryder ritet jet nach mitgesett, dan es juh in diejem Golfe mit umgene Beitäugung des bereits Mitte Debember erfolgten Unterganges handell. Der Gertuft trifft die italienigige Artemitate nähe un-empfindisch, da Italien munnicht vier große Schiffe (zwei Linien-jchiffe und zwei Pangertreuger) verloren dat und vor dem Krieg nur 13 italienische Einienichtie verbanden waren.

Seit der Berfentung nun "Corumatite" be-giffert fic der beieiche Berteft an geofen Schiffen auf 12 Unten-ichtfe und 17 Pangerfreuger, einspliefells der Geoftempischifte.

So i i a. Der bulgarliche Generalissenun Indelem bat auf Beschie des Jaren Gerbinand einen Tagesbeschl erlasten, an besten Schluß es heißt: "Cueren Handen ist das Geichiet des bulgarischen Solles, die Freiheit, Unundüngigteit und Cher Bulgarischen anderstaun. Unter Beet ist beilig. Nerin beruht untere Kraft und Rocht. Euere bemührte Tudungkeit und Tanierfeit sind eine genügende Bergichaft für den Andersolg des erhabenen Einigungswurtes. Der Allendatige ist mit uns, denn das Rocht in auf unserer Seite. Die geetnte butgarliche Nation londer ihrer nührlichen und teuren Sidnen bergiebe Grüße und Minsche für die endguttige Riederlage der übelichen und gierigen Feliebe. Es tebe den greinte Bulgarien!"

Cloud Gleorge cinft und jetyl.

Derfelbe Blood George, ber ben Arieg micht obne die Bernichtung der deutschen Willtarmacht besuden will, die nach seinen deise tigen Worten die Gesahr weiterer Kriege bedeute, dachte und sprog noch von dertauten ganz andern. Dier seine eigenen Worte mis dem "Dong Edvoniele" vom Mendahrstog 1914: Deutschlands Armee ist eine Ledendsbedingung nicht nur für den Gesteben des Deutschen Rasion als soldes, do Deutschland von anderen Antionen des folges, do Deutschland von anderen Antionen umgeben ist, deren iede für ihr ein beinade gleich startes Geer wie das deutsche derfigt. Mahrend wir den keinade gleich startes Herr wie das deutsche den einen solden den est de hat Ennicht einen Antionen mit, das Antistand gegenüber der deutschen erfordert, vergesen mit, das Antistand konde einen solden Schercheitsstandard die einmal gegen Frankreich allein bestag, und daz fommut noch die Orschung von der entschied einen solden Schercheitsstandard die einmal einem Frankreich allein bestag, und dazer, der weiches sich nicht einmal einem Frankreich allein bestag, und dazer, der weiches sich nicht einmal einem Frankreich allein bestag, und dere denen noch die Orschung von der entschieden Gernag der. Deutschland, weiches sich nicht einmal einem Frankreich allein bestag, und dabert, das daber, demerschied durch die Greigniste der legten Feit, zur Emerkung seiner tung ber beutichen Militarmacht beenben will, bie nach feinen beisimrubigt burth bie Ereigniffe ber legten Beit, gur Sturfung feiner

militariishen Mont große Summen geoplert. Diese Ansgrabung und jüngfter Zeit fei biermit dem Präsiden-ten Wilson als Anhang zur Note des Zehnverbundes überreicht.

Rumaniens unbelehrbarer fienig. Der Sonberberichterstatter bes Borifer "Journal" gibt jolgende Neuherung bes gegenwärzig in Sübruhland wellenden rumantiden Generalftabodies General Miesen wieder: Als ich mich vom König am Tage nach bem Ball von Butareft verabidiebete, rief er mir bewegt am "Es ist ein ichmerer Schlag, aber wenn ich beute nochwals die Erricheibung über die Beteiligung Rummieren am Ariege an der Beite der Entente zu treffen batte, so würde ich tolnen Angen-blic zögern, den Befehl zum Ausmarich zu geben.

Tages:Rundician.

Der dem preußischen Abgeordneienhause bei seiner Eröstnung om 16. Januar vorzulezende Sausbattsplan 1917 für Preußen soll mieder zur Befriedigung verübergehender Kredischedurfnise einem außerordentlichen Schaltenmeilungsfredit bringen, der naturgemäß, nachben er für 1915 I.d Milliorden Wart, für das innfende Rechnungssabe a Milliorden Wart betrogen dat, für das innfende Rechnungssabe a Milliorden Wart betrogen dat, für des neue Elaislabe eine weitere Schritung eriahren aust. Gerner dürfte zugleich mit dem Stantsbandstit in der Sitzung vom 18. Januar auch eine Borlage über einen neuem Arröbit zur Unterstützung der Gemeinden dei den finden der Kriegofürforge eingebracht werden. Bermutlich mitd es füh miederum wie im Koriokes um die Summe von mutlich wird es fich miederum wie im Borjahre um die Summe von 200 Millionen Mart handeln. Hannover. Der Meichprogendgenednese v. Meding (Weife), hat auf dem Telbe der Chra den Tod grinnben.

In frinen Jogen arbeitele en. Der große, ftorte Mann logte bie Sund über bie Migen

Dann feine er fich leife neben ihr Bett, ihren Schimmner qu bûten. Jos Gorren also burg ble êrjin Musiel the Misrosalleb.

mis Ernft gesebest, doft Mes feine ärglifche diffe nicht mabr brauchte, tute er am underen Morgen ploutlig ab. Ant feine Schweizer Erhotungsreite, wie er facte. Done Abichied von Gifela ha nehmen. — ahne emb nur einemt noch ihr zu tragen. Gilefa hatte ble gange Nicht nicht gefchlafen, die konne bie iurchtbaren Berte ihres Mannes nicht vergefien. Unaufhörlich gingen fie ihr

und, unauthorith, - unermilblish Mis fie horie, bafe es beffer murbe mit Lies, war fie hinauegepangen, ber aufgehenden Sanne enigegen. Unten um Meeren-frand iah fie, wo ihr die Wellen foh die Führ negten. Muf das welfe heute to hille, progettare Mafier ftarre fie. Was batte

Ernst heute nacht gesogt? Dah fie fein Glud gertreten, — daß er sie werachte, — dah — In ihr brandete en, — ein machtigen, ungeahnten Eiwas! Ein Etwas, das fie tot und erstarben gemeint in ihrem Herzen, war jag geweckt worden beuts uncht durch ihren Mannes Wort, der nie faust ein harten Wert zu ihr gesprochen, — ihres Mannes versachtenden Blid. Gemest aus tobevähnlichem Schlaf war dieses

Cirons durch Lies Reiners mahnfinnige Tat. Monnte fo ein Weib banbeln aus Liebe? Albi meil fie ihres Lebens überbeuffig und sott gewesen, hatte tites bas getan. D nein, fie ftand ja am Born bes Lebens, on ber Levelle bes Griffs. Denn ihre Gliffs war, einem anderen alles gu lein, biefem anderen nur Sonne zu bringen, nichts als Sonne Anderen alled zu lein, biefem anderen nur Sonne zu bringen, nichts als Sonne. Und als Be vermeinte, daß ihr diefe Kraft abhanden getonmen, do war MiesKainer gegongen. — und — worston. — ahne Bitterfeit. — todhnend ihm bard ihren Ind mit lehtenmal die hellte Sonne zu bringen. — Freiheit und Befig der anderen.

Bas liteg pleiftig auf in Wifeles Socie. — glübend beiß. — prennend?

Drennend?

Flammenbe, gehrende Sehnsucht nach jener Liebe, die fie ftets geleunnet, die fie verspottet als elektrischen Fluidum. — brennande, nngende Sebnindst nach jener Racht der Liebe, der fein Opfer zu graf ift für den Getiebten.

Hatte fie nicht auch einst geliebt. — beiß. — innig? Wer hatte bas getötet in the? Ernft? D gewiß nicht! Der hatre sie is auf Haben getragen sein Letten lang. Aber sie batte ben belligen Ernft wohrer Stuvenliebe spostend übersehen, batte wie ein Spielzeug gehandhabt, was Gan als heiligstes Aleinad in ihre Habe

griegt. Bis lie verlerate, on thre eigene Liebe 311 glauben, bis lie ihr Willed gertreten, — das mimofengarte, wandersam empfindliche Gild der Ede. Bis sie nicht mehr gemug daran hatte, franthalt ihr eigenes Glinf zu gerstoren. — die sie auch hinringeist salt spielender Kand und faltem Kohn in das Glind einer anderen. Diese Kadet war Giela aufgemocht. Diese furchebare Racht, als die Römmer von Kilmer im Kreis mit ihren haden landen

um die tebbielje erstorere Lies, die mit der Erde iog. Da hotte lie gestanden im Hintergrund und sich aeredt nut den Jehenspigen und sich verborgen hinter dem alten Buchenstamm in milder, wahre-Dimiger Mingfi.

Deum werm Dies tot wor? Lies — tot — mar?
Dami wore fie, — Gifeto, — zum zweitemmal — o Goul — Ichi.
Gifefa fuhr auf. Sie gitterfe am ganzen Körper. Dann fuhr Dich.

"Armes Berordmungsblatt" enthalt den lolgenden talferfichen Eriah. "Rach dem Mir gehaltenen Wartrag bestimme Ich: Mandeurunpfischtige, mit einer Erjognftelle unt Bilberruf bellebene Mergie beilige allgemein ben milliertichen Rang eie Kontinkoffliber und fiede Unterofficieren und Mannichalten gegenüber "höhere im Lienkerung", finneraffgiere und Mannichalten baben Sen Miorennungen ber landfrurmpflichtigen Kerzte im Ganifalablenft fiolge zu leiten. Großes Hauppquartier, 3. Januar 1917. Milhelm I. R.

with a property of the same of

Naffauische Rachrichten.

Disch einer Werfügung bes hierre Finanzinisters vom 22. Desember 1916 ist as nigt erjorderlin, daß in den Maren um-lachten errerflätungen ber gevone Jahrenamich unge-geben wird, wenn dieser unter 200.000 Mart Webt. Es gewägt die cyflatung, bog ber Sabresumjoh nibt mehr ete 200 000 Miner be-

"Der Behichedverfehr der Reichupoftgebleis meih lür den Monat Dezember 1916 den bisker größten Umfah von 6,4 Killiarden Mart auf dannt find 4 Milliarden Mart dar gefibes bepiteren worden. Die Zohl der Vollichedtunden Mart dar der Gefibes bepiteren und dies genannsmen und den Sabersfehluß nuderung 1946 600 beringen. Die durchichnitätes Kathaden der Hofischen Unterlieben der Boßlichestunden beitet sich im Derember auf 441 Williamen Mart. Trop diese günftigen Axpedicities muß aber durch eine noch größer Mereiligung am Pohischenberten denneh arfreter werden, den liederweilungsvereier noch mehr zu ihrdern und daburch den Rarverfahr auf das geringige Mah zu beschrunten. Anrüge auf Eröffnung eines Pohischestungen find der Volunftalt erblite lich.

Wenn Die Kempheit nen Kurroffeln macht eine möglichst imrte Hernnyichung der Kodlerüben unnbestiellen. Die Rodrübe batt sim im Gegensche zur Lartoffet nie menkhlachen Genutz im allgemeinen nur die Mitte Mörz. Dechald mußt, um für tydier genug Kartoffeln zu baben, mit Rachdend met möglicht reichten. Germendung von Kehlrüben in den nächten Monaien dingemeilt werden. In Breußen ist die Unoedmung ergangen, das überall, wod genügend Kohlrüben vorhanden sind, die Wachentopimenge auf drei Plund Kartoffeln betabgesest wied und das die jortiallende Kartoffelnenge durch mindelten die dappelle Menge Kentridlende kartoffelnenge durch mindelten die dappelle Menge Kentridlende erfeht nith. Die Kurtoffelynische für Seimerarbeiter bleib bestehten. Den übelgen Zundesstaalen murde, soweit en die Nerhöltnisse milbe midden, das gleiche Berfahren answesonien. Wenn Die Reappheit von Surmfieln macht eine möglichst

"Ab Fortgesehr taufen Stellengejuche aus allen Kruifen der weld ist den Bevölterung beim Arisgaam und Kriega arbeitsamt ein. Die Abhender sind der irrigen Weimang, daß dart auch Stellen vermittelt werden. Da dies nicht der Jahl ift, lind Stellen vermittelt werden. Da dies nicht der Jahl ift, lind Stellengefunde an die genannten Kemier zwerktas. Gemertsliche Arbeitseitung und fanischunfte Angeftiellte millen fich an ihre zweifendigen Arbeitsenachweise wenden. Für Franzen, die in der sauden Fürsorge und in hoderen Berufen arbeiten wollen, wird den herte werden der Einrichtung von Weidestellen vertaunt gegeben. Beswerdungen von Franzen um ehrenanntliche Arbeits sind die flähischen und privaten geriotze- und Wechtladerseinrichtungen zu einsten.

einelchungen zu titliten. * Mit dem 12. Sammar trint eine neue Befanntimodium betrei-fend Beitriognahme und Restandserhenung von Calcium Carbid in Gem sien zu versichern. 3. die Erführun von Berträgen, die van Reiche- und Staatspehörden über von der Krienschenifntien-Aftien-gesellichaft algeschlossen sind pher werden. 4. die Lieferung der gefellichaft ubgefoloffen find oder merden. 4. Die Bieferung der leufgen Meinen, die zur Berarbeitung auf Statifünficht Aresto und Eftigläuse bestimmt sind, jaweit nicht des Kriegamin fterlam oder die Artegadenmitalien Antengeistichtet in feberar füuftrage derfiber vorführt dat oder verfügen wird. Vermer ist eine Reldepflicht ungenichtet dat oder verfügen wird. Vermer ist eine Reldepflicht ungenichtet des der verfügen wird. Vermer ist eine Reldepflicht ungenichtet die feben nur diesenschaften berichtetet. Die erste Reldenn für die dei Beginn des 12. Januar 1817 vorbandelten Boeräte muß die beitünglichten gum 20. Januar 1817 vorbandelten Gemeinstehen der beitünglichten der Beitünglichten der Beitunglichten und Ausfunftpflicht, fewie über die Bit est jur Logerbuchführung und Ausfunti-erfeitung, terner über bejendere Werfanderungs- und Berfügungs-

Ein Crich des Spijers für tanbiturmpflichtige Merste. Des | erlaudnis ufen find am der Befanntmachung felbit ju erfeben. Der genoue Mortlaut tonn in ben amtichen Beraffentlichengen

Ale Sein Remantenanfaul 1917. Mit Rudlicht dotom, daß die jangen Gierde für sohlende ältere in der Bendrichjüglt gehtender merden, fällt der Reministentung im Jahre 1917
aus. Mehn under besondernet Unisänden ein Zichier kinn derst
jöhrigen Reminisch nicht als Arbeitspleide zu verwenden derst
jahrigen Reminisch nicht als Arbeitspleide zu verwenden dersch
und teine Gelegenisch siehet, bie underineit abzeiten, so mirb die
Hertog abtie Pferde ausnahmundese mustern und nie Meinanten
untaufen laben. Allerdings nuch es sich dabei um einsprechend
große und gene Ausstallungen bandeln.

Raiferliche Stobinettsorber über die milituriiche Borbilbung der Jugend.

In ben Reiegeminifter bei ber Ralfer nachftebenbe Rabi-

Ich babe von Ihrem Berühl über den Stand der militeriagen Borbidung und über den erfeenlichen Berlauf der vom Argingantinkzerium in diesem herbit veranfindleten Mentchen bie mit Genigdung Indexenten wir Genigdung Indexenten genommen.

Es orfällt mich mit proher Freude, daß die zum Berreddenkt bernatiehenden jungen Könner in einer Art, in der alle Kröße auch in der Krößenat aufo böchste angesprüntlich, ihre geringe Krößen der Krößengung und Saldlung des Körpers widmen in dem Bemuhrsen, damit eine voterikabilige Körpers widmen in dem Bemuhrsen, damit eine voterikabilige

Did ermintige Gie, Breubens Jungmannichalt für ben bis-ber gezeigten Elfer und bie erzielten guten Belftungen Meine Amertennung auszufprecen, iSang beforbers aber erfube im Sie, ben Bertranensmännern, Kompognieführern, Jugisberm und Ausbildern, sowie den beieligten Sigenbyllegeorgantsatte von Meinen Romiglichen Dant für ihre ausopfernde Arbeit und die wertwalten Dienste, die sie damit dem Baterlande bieber geleiftet baben, jum Musbrud ju bringen.

Großes Sauptquartier, ben 8. Januar 1917.

mes 2511 beim

Das Arlegeministerium bestimmt biergi im wefent-ligen feigendes: Die militärliche Borbiidung ift eine von ber Ju-gendyfiege icont gerrennte, militärdien giliche Einrich-

Jur Unterstützung der Bertrauensenanner und der Abdatung von Kührerturfen find die zu zwei geeignete inative Offigiere ehrenamilich zu geminnen iher dauernd g. v. Offigiere des Frie-denständes aber Beurlaubtenfendes zu temmandleten. Die Befiellung der Rempagnie- (Kog-) führer und Ausbilder erfolgt durch den Bertrauensmann, wie find dahei unsdrücklich zu verpflichten, die Ausbildung nach den Bestimmungen der Incere oder moltung zu betreiben.
Ichnien Bereine, Ingendolfigewerteine uim können Botichläge

für die Wahl ber Jübrer und Musbilber mochen. Die Bertraueniminner, Gibrer und Ausbilder werden ernem nachdrumin auf ein engftes Aufammenarbeiten mig ben Sinlibusbarben, ben Schnlen, ber Geiftlichteit, ben fraien Jugendpflegenusichusten und ben freien Bereiten bio-

lar Bereinfuchung bei ben Bertsundlungen mit ber Gelftilchfeit über Sonnivgafibungen empfiehtt es fich, eine ben jeweiligen brilithen Berhaltniffen entsprechenbe flebungsgeit im voraus ein

für alle mal feltzuleigen. Gur ausgebehntere Nebungen in. B.
Moriogübungen) ist für jeden Clauselfall ein Cinvernehmen mit der Gelptimfelt veranders herdeligtlichern.
Is die Nebera alle ein au ng der I ung maunen (1.
Is, große Müriche mit Gepädbelatung) ist ver dotten. Nebungen bei Dunfelheit sellen der jungen Mannschaft nicht den Schaf fürsen und lind deher auf die Kommerungs- und libendiftunden zu beideränfen.

Betreife ber Mebungaplage und flebungemittel befreits der Arbungsplage und bestummten die Erwartung zu, dah die derstigten Erfolge mit Veltemmten die Erwartung zu, dah die derstigten Kreife det terfreihiger Unterstühren durch die meinigen und termangen Bedürchen unterer Jupend die notwendigen Uedwigsplage — genz befanders vor den Taten der Großiades — lewie die erforderlichen Nedmagsmittel im Invereile der Errikningung und Wehrbaltmachung der Jupend ichafften werden. In der Willestin metren fich in den Fieden und Erdbern andlersiche Sile usw. auf dem Lande vieifach Vellen und Erdbern andlersiche Sile usw. auf dem Lande vieifach Vellen und erikerte Scheinen für die Zweife des Wehrentweide nugbor machen lassen.

Blesbeben. Die Stabmermultung bat, wie der Oberbürger-weifter in der lehten Smotvorordnetenversammlung mittellie, seit

Aber Bies joffte nicht affrime biriven. Die Treppe berauf ans bem Marten tein jest Gifeto.

Sie jah eruft aus und jegte lich füll neben über Seifel, is wie eben die undere. Dann jugte lie trife, — findend:
Nas Cenft gestern margen — rhe er fortfuhr, gesagt, wo er hinführed

Mein, Gifeln, mir bochten, Du buriefe feine Abreffe. Er fagte nur, boft er in die Alpen mollte. Liber fie find groß. Gifeln nichte. — ein poarmal, mie im Traum. Bermimbert fab Lies fie an.

Das ift, well er mich jeit verochtet. Run tommt er nie wieber. Erichrocken hob Lies die Herd. Unfinn, Gifeig, ich murbe bie Poft noch abmorten und ihm

bann nadjahren. Bifela gufte bie Adfeln, befüntmert, - muitos.

Bishin? Da, er mollte ja querft nach München, bat fich in feinen Stoffer babin nachfahlten laffen. Und bonn immer meller fregen, - immer meiter, bes man ibn bet.

Gifela fan fie ftarr an. Za ins Blane binein? Ples indelle.

D, menn man einen firb bot? Du ftund Gifela auf

In thre Augen trat etwas, was Dies und wie borin gefeben, ibre gange Geftalt firaftre fich.

Du und Munt, — Ellen und Rönner. — es ift de fenberbar, — fo fonderbar, Rum muß ich auch geben und ihn fuchen, weil ich night anders form.

Thei beugte fie fich berab über die Sigende. Bico, ich alnube fast. — Deine lebendige Liebe but meine tote wieder aufgeweckt. Lier. — weim es und both piehr ift, die war ein Flufbum? Dun leigten Mbendichein fannben bie Buchenfronen, wie in einen

Burpurmantel gebillt.
Da ging Gliela hinein. But ber Schwelle wondte lie nuch ein mad ben Stopt.

35 fehre morgen.

Wochen find vergangen. Bieber geht die Sonne unter. Und ein Gilben giebt über die Bergtoppen von und jern, — ein munder-iom leuchtendes. Wie er Gold genacht fiede die pange Karmenbeinruppe und die ftolse Keife des Weiterfrein. Mintend fieht Die Dreitoripites. — lodend, — gleiftend. Den frillen Wielenwen von Gravel ber zum Nainthal tommt ein Mann gelchritten, ernit. lannengebruumt. In der Tiefe raufdet die Bartnoch, aus den Wiefen lieinen bie Abenbiebel. Das Gilben ba oben wirb matter und matter, leht hallt die Dammerung olles in ihren weichen Mantel ein. Hinch fieigt ber Mann von ben Wiefen, wo die Wrillen greben, in den dantlen Beildeskonten. Bunglam geht es beraad, deut lieber bert man die Sarmad brunfen de notten. Bie feb die Begetreuten, die von Bruserf und vom Rainthaler Hof hinablithern nam Wartendirchen, fieht auf baher Berghöhe mitten im Walde eine Bart blet von der Minnen. Brüde jest für Erreit Fiction durch nicht, — frechlie

Er bat Erbeit. Er bat fin nicht gefanden. Denn feiner barten, enti-tofen Arbeit. Er bat fin nicht gefanden. Denn feine Seite leiber. Gefant ift er in die Berge gegangen, Einfantfeit fichenb. Sorg-

fie mit ber Band über ble Effrn, tiefatmend, - Demi Bies lebte ja. - Bles febte ja. Ottele tprang out.

Stjeid iprang auf.

Zu Ernst muste sie, — zu Ernst, dem Ernst ibrer Mödschenunge, beisen Andbenten ber begraden schan se viele Ladre, — so viele Jahre.
Daß sie in dem midden, oder so indelnd kam, um sie zu werden.

Ernst, sogie sie langium und vertribumt und siede mit der Hand dand die weiche Beredstatt. West er als geworden war, und se gran en den Schaften. Ind die Falten in der Stirn, — und der Mille so von Beredstein.

Bild to not Gram, - well Gram Bur bas wirtlich ihr Bert? Gifela toftete fich norwers. Bur noch Saufe, -- fchnell noch Sauft, -- buf fie ihm alles fogte.

Uni ben gebartten Wegen verm Berrenhaus war eine frifde

Wegenipur. Areppe fam ihr Ellen eitgegen. Tion lit Graft?

Gifein sagte es saft schen, er tam so seiten vor, daß sie einmal nach threm Monen fragte. Ellen sab fle erstaunt an. Aber ber ist doch eben zur Bahn gesuhren, endleh seine Echweiger Reise anzureien. Muhtelt Du benn das nicht?

Durch die Bochen ichien bie Abendigung. Im tiefen Rorbleifel faß Lies vor ber sjauerier, ihr Rind auf bem Schoft. Da tam das Mabeien, Udi zu Bert zu bringen. Sie füßte ihren Jungen und ab ibm nach, wie er bavontrippeter an ber hand ber anderen, tallbam über die Schwelle der Haustile mit felnen dienen Beinchen ba-lancierend, als fei es ein grußes Hindernte. Rach lange bürte fie fein smitschernbes Einungen und bestes Lachen auf ber Treppe. Da fatiete sie die Sande im Schaft und tonnte ben Tranen nicht webren, die ihr über die Wangen tiefen — Tranen tiefften Daufes und feligfter Freude.

trus bem Garren font Ellen. Die seine fich bell neben bie. So saften sie eine Welle stuttun Sand in Sand. Aber ihre Secten wand berren zu zweit mit ein und berrselben Gebantenweg.

Biev, fagte Ellen dam felle und lehnte ibren Angt ein die Echniefter, — burnt Du mir verzeiben? Berzeiben, bah ich fo lange ichmieg, die Deine Gedanken falliche Bodurn gingen und Du irre murbeft an mir?

Bies fiffir bie Comefter auf bie Grien. Ich tonnte danselbe bitten, Mich, daß ich das von Dir gebacht. Wir haben beide ichust. Und uniere Schuld ist die gleiche. Die nroße Liebe zu bem, der uniere Seele gefangen. Es war dericht, daß ich nicht auf Römer fam, aber Du haltest de damals so verweint.

Well ich buvor gitterte fprechen zu muffen von been, was mir bas Seiligfte. Es wer wohl elles nach fo wund und gerriffen in mir. Und bann tum Gifela als Deln höfer Engel bagu. Es war

ein trautiger Zufall.

Lies ichäusette den Kopf.
Es alle keinen Zufall, Ellen. Es kommt alles, wie es kommen
muß. Wir Kürnen nur zu alt blindlings vorwärts, ohne zu
kauschen auf die Sitmus den Ginen, der unfere Seele führt. — unmerfing, — unfichten. Darum punken mir zu eleie Fehler.

Kond in Jand latzen die briden Edsmellern, bis im Welfen der

Connenhall perfunten mar. Da ftanb Ellen auf. 36 will Dir eine Dode bulen, Qieu, to wird fest gu fubl fitt Musbruth bes Arieges Anleiben im Berrage Don 10 Millionen Mart 3 DU formanium en

mr Sindtvernebneten Sigung. Es wied zur Kenntnis genom-nen, daß der unterm 23. Unguft 1916 babler verstorbene Rentner Ellb. hoftwarm eine Neihe von Sistungen die modifatige u. gemein-nühige Imede im Gefantbetrage von 285 000 Mart hinterlassen dat. – Für die Beschoffung melterer d elektrischer Jugwogen und verschiebener Andängewogen murden 8230 Mart bewilligt. – Bertriebnische von der Berbindungsstraße von der aberen Sistungsweite von der Berbindungsstraße von der aberen Billiefmstraße nach dem Geisberg und der Kupellenstraße wurden ausgebeihen. Den Beamten, Lebrern und Liebeitern, welche, soweit fie ledig find, ein Einfommen von die zu 3500 Mart, sojoweit fie bedig find, ein Eintommen von die zu 3500 Mart, joweit fie verheirung dan die zu 5500 Mart hoden, wurden mit Wirfung vom 1. Oktober des vergangenen Dahres die Teuerungsutogen van 5 auf 7,50 Mart für den Rapf erhöht. Unweidertrete,
weiche für Familienungehörige zu jorgen haben, werden den Berdemeinenmitunjum ischen in der Folge die Schlächthausschille gektofinet werden. Die Kohten zur Beichelitzun eines Arofenupprinten mit 16.000 Mart murden demblint. Desgleichen die
Kosten zum Annben des zestim Obergeschoffes im alten Wassemsarbaide für Surentzmeste. — Die Wohl der des Sobiberrordneren Berfiedern fiel mieder uns Institut Obergeschoffes im alten Wassemsarbaide für Surentzmeste. — Die Wohl des Sobiberrordneren
Berfiedern fiel mieder uns Institut Dr. Aberri, diepenige seines
Etelvertreters auf Dahlitzut Siedert. — Ein Antrog beit. Ber
et ung marche des zur nächften Siederich wegen StromlitzleLagesordnung krieften die Stadie Stadie der
Lagesordnung krieften die Stadie erhoge den zeinweitigen Fortsul der ben Minnich nus, ber Magiftrat moge ben zeitweiligen Fortfall ber Joerbildungsthul Schadepflicht für ungeberne Arveiter, um dem derzeitigen Beutemangel nach Möglichkeit abzuhelten, in Erwägung gieben. Der Oberbiltgermeister versprach, über die Unregang in Becatung su treins.

me Wenn auch bei ber geftrigen ftabaligen hotzperfleigerung im Diftelt Oberes Bahnbels die erzielten Breife derjenigen ber Teiten Berfteigerung niete gang erreichten, waren fie bach gegen fanst recht babe. Ergleit murde burchspeitflich für Schriebel; 69 Mart, für Knippelholg ill Mart für das Klafter und für Mellen 30 Warf ine ble Sumbert.

Rummerlänger Paul Sich ün hierfelbit, des befannte Mit-glieb des Konselichen sochhenters in Eurenbaden, der in den ertren Barfifaloprischungen den Alleigier gefungen hatte, ist gestochen. Bei einer der Auflührengen war er während einer Bermandlung nig. flus der großen Johl fritter Beiten find "hollander", "Teire-mund", "Abeinn", "Bforpia" (Toten) und "Sebajtians" (Tiefiand) als befonders betworregende Leiftungen gu bezeichnen.

— Sonning varmittog molte eine Fran 2. aus der Abierltraße mit dem Ziege 18.14 Uhr verreifen, um ihren Sohn zu dejugen. Bährend sie auf dem Sohnliefe am Rande der Elnsteigrampe dehinelte, muche sie von dem Artibreit eines Sogens des
einfahrenden Joges erfort und ungerissen. Ein Bein der Fran
muche is ist zulächen dem Artibreit und dem Steinbord des
Bahnsteige eingestenunt, daß dem Interden und dem Steinbord des
Bahnsteige eingesteinent, daß dem Beinfrachen von gebrucht.
Da des Musteilseich num Beinfrachen losgerissen von, wurde die
Berunglücke in des füblische Kramsenheus gebrucht.

we theute feith bie Eruffnungufigung ber erften bieslabelgen Schwurgericht atugung in Ammelenheit bes Oberiandergerichtsprösibernen Dr. Spohn und des Oberstadsammalis Dr. Huppert aus Frankfurt fint. Ungetlagte find die Broftinierte Babette Ott aus Dobbeim und der Wagner Heinrich Beng aus Blesbaden, welcher zeinnelig zu ihr im Berbalinis eines Jubalters flund, wegen Beinelbe begen Berleitung bupe.

Duthelm, dier laub unvermitet eine Renifien der Böder-laden fatt, nichet es fich berausträtet, daß viele Brattarten nor bem Tage ihrer Gänigfeit angesommen mochen waren. Für ihre Gennütigfeit wurde ben Büdern Johnhart Mohn

le Cangentifineaffort. Der Londrat niet befeitnt, daß er zwei Frimers aus Sotzhäufen u. M. wegen unerfaubten Berlintis von Butter und Giera mitjamt der Känferin del der Staatsonwolfsbaft Warboben gur Ungeige gebrocht bobe. Die Romen werben fporer angegeben.

Frantfurt. 20m 13. Dezember wurde bei der Sandgepädaufgebetralle des hiefigen Sauptbabnhofes eine verfcmilete Bappinachtel aufgellefert, die nicht mehr abgeholt murbe. Da ber Schachtet ein jurchtborer Gerung antferdunte, übervond mon fie ber Boligel, Es ftellte fieb bermus, boft bie Schachtel bie bernits vällig in Bermejung übergegungene Leiche eines neugeborenen Lindes entbleit, die in Beltungspapter eingewickelt war.

Clinburg. Ban einem faben Tabe murbe eine im Limburg und Umgegend aligemein befannte Periodichfeit, Raufmann, Stadiver-urdorrer Robert Burdhart, beitreiten. Miet einem Geschäftsgange begriffen, wurde ber rüftige Mann, ber im 58. Lebenslahre fland, auf der Straße von einem Schlaganfall beitriffen, der ihn bewuist-los darnieberwarf und nach einer Schude den Tod perbeitührte.

In Biebentopf werben in piefer Worde 200 Gr. Bleift ober 250 Ge. mit Knoden oder 500 Ge. Reblie ich aber 500 Ge Arildmurft (Atefich. Beber., Blumpurft ufm.) pen Perfen ausge-

fam alle Abreifen fatigent, alle Spuren vermifdent, die feinen Aufenthalt verraten townen. Da oben in tieffter Bergelniamfeit, im Rainthater Sof, abjeits ber großen Seerstraße, unter Tannen runichen und Aupenrofen leht er dahm, Zig für Tog. — ohne Frunde, ohne Luft. Und mie er fo ligt hier auf der einfamen Baldbant, fliegen seine Gedanten zurück in die Bergungenheit. Un Bellenner, freigen feine Gebantlen gurud in der Bergangenheit. En leine Jagens denkt er, an feine Liede. In pascellos kommt iben fein Beden nor, — is nuglos. Wirti ihm das Beins darin fehlt. Er denkt nicht an feine Klinkt, en feine große, fegenariehe Zänigkeit, an die judeindem Aisgen und dankbaren Heizen feiner Krouten, — er denkt an fein Beid. An fein Weite, nach dessen Goele er gefindet, feit er fis fennt. In die er tiefer und tiefer dincingsblidt der, die er die fennt. In die er tiefer und tiefer dincingsblidt der, die er des eine gefunden, die große, elfige Goere. Dettor Rialner ichnunkt zufemmen. Er flicht den Kopf in die Sund ind lichat. Er weiß, woran er leiber, er meiß, numm er augrunde gehen muß. Er meiß, baß er frunt dt. Doß er ein ermer, armer fleu ift, der fich felber nicht helben famt. Dom noch miner — trog ellem biebt er Gifela — liebt er bie fleun, ble best felme Soele het.

Den Beg beruid von ber Riamm ber famust ein Menich. Exfann im Demmerlicht und treit erfetten, ab es ein Mann ober eine Frau ift. Langiant, frusbend fleigt bie Geftall die fleifen Giufen zu ihm empor. Sie ferint hier irond zu fein, fragend fieht fie fich um auf dem Streugweg.

Dann tritt fie ouf the ma: Romme ich bier gum Reinsholer Sof? Ernft Rainer gwill lidy an die Stien und ipringt auf. Nefft fint ein Sput?

Geben Geiffer um foot abends von ber Parmuchtianun? Er fillest auf fie ju und reift fir bie Rapuge bes Lobenmantele pom Ropf, dee node nog ift pen der Alonne.

D, das meiße Geflicht! D, bie rominiben haore!

Bifela, ichreit er auf. - um Gott, - Gifela, wie fommit Dir

Cinen Mugenblid fiebt fie ibn an. - überreicht, - fprachlos. Dann fintt fie in bie Reie

Ginfy nich nicht fort. Ernit, um Gott, — fraß mich nicht forif
D. ich mar ichinder, Ernit, in ichiebet, baß. Der mich vernöcher baß.
Denn ich habe nich euch griptelt, — mit euch ollen, — mit eurem
Gfärf. Bis ich berühre auch mein Gilief verfolche. Und nur habe
ich folchen Hunger benoch. Ernit, folchen heigen, februüchtigen
Hunger! D. Ernit, tannir Du mir nicht nerzeihen? Ronnfi De
mich nicht wieder lieb beben?

Sie log noch immer im ben Anien par ibm.

Er fah auf fie berab. - wie im Traume - fo nie benriffe er nicht. Donn öffinele er isoniam bie Lippen.

Du hoft mich gefucht, Gifels? Du bist gefonemen zu mir, ben ; weiten Weg? Du bolt mich austindig manden fürmen. - Du?

Ein Drama auf bem Maine.

15 Derjonen ertrunfen.

Mieln-Krohenburg, 14. Januar. Tiefe Trouer bet fab felt gestern über die gange 2500 Geelen gablende Gemeinde Afein-Arugendurg heradgesent. In 15 Jomilien ist urptöglich der Tod eingestehet. Die gange Gemeinde und die Benöfferung meithen in der Umgegend fieht wie sprachfosoniter dem Baune des furchiberen Dromas, das fic am Camstag frih um 5% Ihr auf dem Maine der abgetylett fon. Wie fonte mmer maren zohlreiche Arbeiter, die in rechtsmainischen preußi-chen Fabriten zu Großestabeim und Hannn und befandero in der bei Hannu gelegenen "Marienhliue" arbeiteten, nuch der Ueberabrisiteile am Maine gegangen, wo fie in einem Rubie überge ehr merben follten. Sonft wird die Ueberfahrt auf ber von ber Semeinde Riein-Arohenberg unterhaltenen Baber, einer durch Drudtfels geleiteten fliegenden Bräde, dewerfieligt. Diese mußte wegen des hochandlers abselahren werden, und an ihre Stelle teat ein schwacher Rahn, Der Fährmann leibit traute seinem Fichtzen nicht und date fich ihren vorher ernfelled geweigert, det dem immer nach jehr deben Mossen die Kohnschen zu übernehmen. Zahleriche Aronestung hich and andere auswarts beichöftigte Burger Mein-Krogenburgs hatten es benn auch pargezogen, leber nach ber auf berjeiben Malnfelte gelegenen, eine halbe Stunde entleeuten Stanion Samitadt zu arben, als die Kahrt in dem Kahne nach der gegenüberliegenden Bahnstation Grah-Krogen-burg zu unterwehmen. Für manden bedeutete dies die Meisung jetnes Lebens. Ein Saldut, der nach in den bereits vom Lande abgelahretten Kahn gujurnommen merben mollte, dankie wohl auch nur dem Umfande fein Leben, dest der Gohn des Jührmannes gegen den Billen feines Bafers nicht mehr gurücklehrte, die der Kehn ichnen obnehm fanr überfallt man. Roch einer poliziellichen Borichrift durfte der Robn der Eng mir mit 16 und det der Din-leibeit nur mit höchtene 8 Bertonen befegt fein. Statt dellen haten fich aber 27 Perfonen fiedend in dem jehnsurfenden Rachen zufammengedeungt. Mis einen find dann dem jeniglichen Ufer nahmte, fieh der Rochen in einer Entfernung den eines 15 Meter nahm für denen einem hieren Mister, an dem fent die der den om Ufer gogen einen biden Wolten, an bem fonft bie bei ben biefigen Sofienlenbeuten notwendigen Laftfahme ungepflode mierden, der Kohn ichos nach vorn in die eidhe, so daß alle dinien-liebenden Dersonen kopfinder rücknatis in den dare fief ausge-buggerten Stram fellegien. Der jahe Schreck lieh auch die fibrigen Infassen die Bellinnung verlieren, so daß der Kahn alsdalb gang untlippte und alle in das eistelte Wolfer fielen. Obweckt fast alle Arbeiter nurfügliche Schabinner waben, gelang es nur wenigen, nie jum Ujer ju ichmanmen. Biele verlauten fofort infolge Starrfrempfes. Gin jogendlicher Arbeiter war bie jur Ufer-bilichung geichmemmen, wo er, mit ben Hanben frampfact bie Steine putend, tot aufgefunden murde. Rur & Perlanen formten fich seine putend, tot aufgefunden murde. Rur & Perlanen formten fich seidet vetten, darunter die beiden id, resp. id Jahre allen Gridder Franz und Daltmin Appel, die is viel Gespengegenmart zeigten, dah sie noch die einzige im Ande mitschende Shefren Allering retiteren, indem sie ihr defin Schulmmen den Insladen trasbenden Rachen mienten, mit weiteren die Franz und Aller reten. Buche meiners Berfonen murben burch einen in ber Robe mit feinem Gehif vor Anfer gegungenen Schiffer gereitet. Diefer und bie lieberiebenden entmurfen ein erichütternden Bild pon bem und die Nederlebenden enmitten ein erschütterndes Bild von bein grunfigen Unglächstel. Auf ein einiger vielklinninger Schrei, der durch Mort und Sein ging, nurde gebört, dam felgte ein nargeindes Sichnen, und nach einigen Klimaten batten 15 leistigte, dense Milmer und Dünglinge den Ich gefunden. Die urtprüngliche Meldung von 12 Optem fam babet, daß man längere Zehr im Unflaven blied, mer geretter fei, da die Nederlebenden eiligst die derschiedenen in der Röbe gelegenen Biednöduler zu Große Krohenburg aufgelucht batten, mo be losoci in warme Beiten gebracht murden. Auch mußte men anfangs nicht befimmut, wiedel Berionen in dem Kades uberzeilent moren. Der Schrecken in der Berfonen in bem Robne übergefent moren. Der Schreden in ber Gemeinde war is groß, daß man einzeln nach allen an benem Morgen auswärts arbeitenden Angebörigen auf dem Arbeitsliellen und in den Börrse in Janau und Frankfurt telephonisch metragte. So beite kie nuchtröglich berous, daß 15 Perform det dem furchbörren Unglich auss Leben getammen find. Darunter bein beiter und inehen bei 7 Januferwörze und inehenre Arbeiter und Arbeiter Arbeiter bestinden bei 7 Januferwörze und inehenre Arbeiter währen siedt. Pahentam Beter Arongt, die Arbeiter Minnel Roden, Arbeiter waren. Die Namen der Grinnstenen siedt. Pahentam Beter Arongt, die Arbeiter Minnel Roden, Arbeiter Minnel Beden, Indention Kölder, Annon Schwede, Jahann Görrner, Milli Jörfter und bellen Estelniber Wareim Schwed, Arbeiter Beiter Gestellen Beiter der Arzeiten Schwed, Marrin Beit, Heinrich Bollert, Beinrich Koch und Franz Kopp. Mis beute abend woren mer die Leichen der drei erkt genannten Opter geländer. Schilfer von hier und nus Schligen ab. Jur gerichtlichen Unselnen der der Deithen ab. Jur gerichtlichen Unselnen der der in, wellten bereits gehern vormutag Gerichtsbewamissen und Geligeninde und Kanan dier. Semeinde war to groß, daß min einzeln nach allen an Geligenfindt und Sanau bier.

Bor einem Jahre.

3enner.

13. Die Delterericher beiehen Cettinje; Die menteungrinliche Regierung einschlieftlich des Rönigs vitten um Sinffelbung der Jefndieligkeiten. Im 16. nehmen fie die öfferreichliche Bedingung obliger Weifenstredung vorbehalilos na. Es joigi bonn bas befaunte Rantefpiel, das an der weiteren Entwidelung der Dinge talches enbert.

Cin Bettern glug dunch feinen Körper. Er bengte fich berat gu

Gista, - uns Cott, - warum tuft Du bas affes?

Sie dad ihr einemiderströmtes Gesicht. Beit im Sednsludg datte nach Ote. Da rift er sie au sich. — wild. — heiße. — Jauchgend. Glisfat o Du. — a Dut Aber woher fomms dan ptöglich? Wer bat das gewacht in Dir. dan. — das — was verschlittet dag in Dir felt Jahren? Co, bag ich glaubte, Du haneit teine Seele mehr? Gog, Gileia, - mer tat bas?

Ste legte ihr Daupt an feine Camiter und fogte leife: Bies Alef im Grund aber enunte noch immer bie Partnech, — füß

Da tilhte Centt Rainer fein Welb, wie er es leit Jahren nicht gefüßt. In ihren Augen tos er einen, den er noch nie harte ge-leien, das war jo rein und rief und glödlich und hieß Liebe. Da hatte Ernft Steiner enblich bie Gode Jeines Weibes ge-

Min ben Dünen roufdite bos Meer, - unermiddich, - toufeab-

Muf ber untien Gerindent mater ben Budjen figen Rent und Dies, Sand in Sand. Reber von Dückers von Milmer geht der Beise, Sand in Sand. Reber von Dückers von Milmer geht der Bollmeich mit. Der wirft fein weißer Löcht unten vorüber, langfam, seit Sand und Weller. Ein Anden in Ser, ihre Nebe ausgawerfen. Ein pleitend, die Milder linden in Ser, ihre Nebe ausgawerfen. Ein winderhor weiches Lied lingen fie dabet. — leite, — einfanig. Heber das feille Waller ichnechen die Künge dirent zu den

beiben auf ber Steinbant. Da legt Dum ben Mem um fie und sieht fin felber an lieb. Dies aber fieht auf und fcnut ihm in die Mogen. Soher fielgt ber

Und ibre Geele finat leife, feife bie Morte mit ibin, die Flicher

de unten fingen:

Dever bo fillen Straten Gett flar be Rioffenling: Ged Rocht! Din Hart will Rapen, Und morgen is of en Dag. — Din Rind liggt in be Weggen. Un if bun of bi bi; Din Sorgen um bin Beven So allens um un 61, Red) extinal for tine fpreferr Geben Abend, gode Racht! De Mond ichien od de Dafen. Uns Gerrgott balt de Washi. —

- Cnbe.

II. Mus bem weillichen und Soulid-rufflichen Aciesekhauplat. geringe Sampftätigbeit. Cehler Schlachtag ber öfterreichild-enfitigen Neufahrsichlacht:

undernalis besonders große Berinfle der Ruffen. Un der liellenlithen Front entreihen die Desterreicher den Rollensen am Görjer Britdenstep) eine iche Karts Stellung (iegenannter Aircheurüden bei Oftotolfa; fle machen babet en 1000

15. Die Engisuber beschießen das Stadtinnere von Lille: souft an allen Franten Ruhe oder nur geringe Kampstätigfeit. Ein deutsches ftriegoschrieug beschiegendrut die "Uppam" und stellt diese ebensalls in deutsche Dieuste.

Juft übernit Rube, vielfach durch Witterungsverhaltniffe neblungt. Sindaner der allgemeinen Ruhe, nur im Westen und auf

dem Uallenischen Ariegsichanplage Geichützlämpse. 18. Orillich von Tichernowith beginnt zwifchen Deflerreichern und Auffen eine neue Schlacht, in welcher die Auffen troch ernen-ter ungeheurer Opfer wiederum nichts erreichen tonnen.

Informmenfunit des deutschen Kaliers und des Jacen Terbinand von Bulgarien in Histo.

Terbinand von Bulgarien in Histo.

18. 3m Millelmeer wird der Truppentransportbampfer
"Mistere" durch ein deutsches Tauchboot verjeult.

19. Ein englischer Gesangriff bei Freinghen wird abge-19. Die en der belierobischen Gerege erneut entstandene Schieckt zwijchen Delierreichern und Russen denert einstweiten

mody en. Soull Rube.

Buntes Merlei.

Cibring. Fünf Sohne im Felde hatte ber Sjofbesiger I. Dunger in Walters und alle fünt flarben ben systhemisch fürs Saterland. Mis die fünfte Lobesnachricht eintraf, meldete fich der echite und feste Sohn Penners freimillig jur Febre

Reueste Nachrichten.

Der Montag-Tagesbericht.

236 Amilich. Großes Hauptquartfer, 13. Januar. Wefflider Briege dauploh. Nördlich der Somme half bas lebhafte Artilleriefener

Wabrend an mehreren Siellen Borfioge feindlicher Butrouiffen abgewiefen wurden, gelang en eigenen Erfundungsablellungen durch erfolgreiche Unternehnungen Gefangene und Blofdinengewehre einzubringen.

Destilider Arlegsichauplah.

Jewi des Gewerelieldwerigells Bring Ceopale von Bayern.
Bei trübem Weiter bileb die Geschtistätigseit gering.

Jeset des Generalobersien Geschenge Isolei.

Rördlich des Sufita-Tales wurden unfere neugewonnenen Stellungen von flarken ruffischen und eumänischen Kröf-ten angegriffen. Der Jeind ift überall abgeichlagen. Derrangruppe bes Beneraljesbuarichells von Biedsafen.

Jivifchen Bujant- und Sereth-Riffindung wurde troty ungunliger Witterungsverbaltniffe der letzte von den Kuffen folich des Sereth noch gehallene Det Babeni im Sturm ge-

Mazedonifche Front. Huperanbert.

Der Grite Genernigunrtiermeifter: Dubenbarff.

Brieffaften der Redaftion.

Mehrere firlegoleifnehmer a. D. Bon ber Aufnahme bes eingrignoten Sericies numen mir in Bulgficht auf die Zenfurver-igriften aldeben. Wir raten Ihnen, feb megen ber gerüglen Bor-tommniße betreife ber Arlegsgesongenen ummittelbar an die mill tartiden Beborden zu menden

Anzeigen:Teil.

Bis 12. Januar 1917 ift vine Befaustmadung berreffent. Gefatagnabme und Beinnborrhebung von Calcium-Carbib eriofen worden. Der Berricht der Refauermadine ift in den Amiabilitern

und earth Antolog geröhennist mei ben. Bielle, Generalfemmende 18. Alemeelorpe, Goudernement der Teilung Desist

Codes-Hingeige.

Verwamsten, Freunden und Debaumon, die traurige Dageicht, dab en Beit dem Allmadeligen gefallen bat. meinen Beben Catten, unferen breabelongten Vann, Brieger, Shwager and Onlide Berry

Frang Heger

nach Lingerein Edder, verfeber mit den bi, Surbelatermenten, in his in als beligges Jenfelts alternation.

Die manuraden Binterbliebenen:

Elife Beger, geb. Kaufmann, Hdam Beger, s. It im felde.

Die Beerdigung findet Dienstag, mitmas: 12 Chr. were Strybebeute, Margellirale 6, aus lien-



Ber. Jaf. Gild. Lixwirote 27

Cine gewittimine Midbitrofie #, au venmieten. 140 Ran an existeral bel-

Dr. Doeffeler.

Prim Gold Medaille



Paul Bellin, Zahn-Praxis Wieslander, Prindrichett. 50, L.

THE COURSE AND AND ADDRESS OF THE PARTY AND ADDRESS OF THE

Zahnschmerzbeseitigung, Zahnziehen, Nervtöten, Plombieren, Zahnregulierangen, Künstl. Zahnersatz in div. Ausführungen u. a. m.

Spreekst.: 9-6 Uhr. Telefon 3118. DENTIST DES WIESBADENER BEARTEN. VEREINS

國際國際的 / 國際的研究國際的 個別 经产品 经产品 计多位的 医克里特氏试验检检查



Gezagenrei Bringerlob, ahne Belte

Umilia der Sto

234 Die der Beine am Freidig, den 1 trob nadmittags et Storforte ptil be menebens

pon 9

neg 1

month non 3 uga 5 Die Abgabe et Denen Blenge. Mit Dem Stopf Zwecto ciner muly fireng and his

Wile Berfonen, me Mbuctchices Of find vom Bezog b hadibelm a. 9

I'm Country. im Sonle ber Mir chengucht abgebalt

pur Becerbain

Deshheim a. II

L. And Grand bes Arajbenten b 1. boh bis 190 bein, bie c threst Theo

2. ball ble 5)

Electymieb Shihere stung. Pints prisident. milmer), i Some Mobruste |Dr.

Berlin, ben 1

Den

Der Minifter Sin Ble

3-98E TL 10 78% Which perulify

> Defendunchung Muf Grand

Dechheim p.

mochany liber 25: gefehrt. E. 811) richtung eines 5 defenbl. 6, 402) Die Saferine vom 1. Banner b

perfutient intrius legt. Wenn ber C helten mith, eem te 416 Trund. Die Gelifein Mei 1917 on G

Bulter pun . butten, für ben Soferfütterung : Berlin, ben

Burn nerol Tie Magift und mir über bi Witesbaben,

3.8%: 11. 448.

Which week! Spotsbrim a